



Presseinformation

Mitteilung der Geschäftsführung von 88.6 Der Supermix

(Wien, 05.10.2005) 88.6-Geschäftsführer Ricky McKenna lässt die musikalische Adaption des Radiosenders bis auf weiteres zu und vertagt angekündigte Personal- und Strategieentscheidungen aufgrund enormer Publikumsresonanz.

"Über 3.500 Mails und eine nie da gewesene Anzahl von Anrufen unserer Hörerinnen und Hörer aus Wien, Niederösterreich und dem Burgenland haben Einfluss in unsere Überlegungen gefunden" begründet 88.6-Boss Ricky McKenna seine Entscheidung.

Nach intensiven Analysen der zahlreichen Hörerreaktionen und Gesprächsrunden mit der Programmleitung wird es vorerst zu keinen personellen Veränderungen kommen, wobei die endgültige Entscheidung über eventuelle Programm-Adaptionen auf 88.6 Der Supermix noch mit den Gesellschaftern zu akkordieren wären, beschreibt McKenna die aktuelle Situation in der Heiligenstädter Lände.

In der nächsten Zeit wird 88.6 Der Supermix jedenfalls den von Morgenshow-Moderator Alex Nausner und Programmdirektor Bernd Sebor eingeschlagenen Kurs fortsetzen und nach weiteren Analysen eine Entscheidung über die endgültige Position des Senders verlautbaren.

Zur Vorgeschichte:

In der Zeitsparer-Show trennte sich Nausner in den Morgenstunden vom 29. September 2005 von den herkömmlichen Musiktiteln des Senders und spielte ausschließlich, was er und die HörerInnen wollten. Davon inspiriert verließen sowohl die Programmleitung sowie die 88.6-Moderatoren der folgenden Sendungen ebenfalls gewohnte Pfade und konterkarierten die etablierte Musikzusammenstellung

von 88.6 Der Supermix. 88.6-Geschäftsführer **Ricky McKenna** beantwortete den Alleingang seiner Moderatoren mit einer Stellenanzeige und schrieb die Positionen des Programmdirektors und des Morgenmoderators in der Samstagsausgabe der Tageszeitung *Der Standard* aus.

Rückfragehinweis:

leisure communication group

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 676) 844862 100

Email: khaelssberg@leisurecommunication.at